



Lehrer aus Fürth gewinnt beim Science on Stage Festival

Fürth/Radebeul, 28.09.2025

Am vergangenen Wochenende wurde das sächsische Radebeul zur Ideenschmiede für den Unterricht der Zukunft: Beim Nationalen Science on Stage Festival präsentierten Lehrkräfte der MINT-Fächer inspirierende Unterrichtskonzepte. Die elf besten Projekte, darunter auch die „Digitale Hörreise“ von Alexander Heimann vom Helene-Lange-Gymnasium Fürth, dürfen sich über eine besondere Auszeichnung freuen: Sie werden beim nächsten europäischen Science on Stage Festival 2026 in Litauen für Deutschland dabei sein.

Vom 26. bis 28. September war das Nationale Science on Stage Festival zu Gast in Sachsen und brachte in Radebeul fast 200 Lehrerinnen und Lehrer und engagierte MINT-Akteure zusammen. Mit Grußworten von Karin Prien, Bundesministerin für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend, sowie dem sächsischen Staatsminister für Kultus, Conrad Clemens, wurde das Festival am Freitag feierlich eröffnet.

Diejenigen zu stärken, die wesentliche Impulse für zukunftsweisenden Unterricht setzen und tagtäglich ihre Schülerinnen und Schüler für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik begeistern: Das ist der Anspruch des bundesweit größten MINT-Bildungsfestivals, das von der gemeinnützigen Initiative Science on Stage Deutschland e.V. ausgerichtet wird. Die eingeladenen Lehrkräfte bewiesen mit ihren in Radebeul präsentierten Projekten eindrucksvoll, wie moderner, spannender MINT-Unterricht aussehen kann. Mit dabei waren auch zahlreiche Projekte aus Bayern, die an Ständen auf dem Bildungsmarkt sowie in Kurzpräsentationen auf der Bühne vorgestellt wurden.

VON SACHSEN INS LITAUISCHE KLAIPĖDA

Zu den elf Lehrkräften oder Lehrkräfteteams, die die Fachjury besonders überzeugten, gehörte Alexander Heimann vom Helene-Lange-Gymnasium in Fürth. Er präsentierte sein Projekt „Digitale Hörreise: Das Ohr im Fokus eines selbstregulierten Lernens“. Hierbei durchlaufen Schülerinnen und Schüler der 8. Jahrgangsstufe mithilfe ihrer Tablets eine spannende Lerneinheit, die das Thema Ohr interaktiv erkundet. Experimente, die eine Brücke zwischen der digitalen und der analogen Welt schlagen, sowie Lernvideos und Animationen ermöglichen eine einzigartige Lernerfahrung, die, so die Jury in ihrer Laudatio, das Interesse der Schülerinnen und Schüler für lehrplanrelevante Inhalte zu wecken versteht. Heimann wird damit der Delegation angehören, die Deutschland beim europäischen Science on Stage Festival im Mai 2026 in Klaipėda in Litauen vertritt. Dort trifft er auf engagierte Kolleginnen und Kollegen aus über 30 Ländern und kann mit neuen Ideen und Unterrichtskonzepten ins eigene Klassenzimmer zurückkehren.



Das Nationale Science on Stage Festival wurde maßgeblich unterstützt vom Verband der Sächsischen Metall- und Elektroindustrie e. V. (VSME) sowie der Johann-Andreas Schubert Stiftung. Kooperationspartner war das Staatsministerium für Kultus des Freistaats Sachsen.

Hauptförderer von Science on Stage Deutschland e. V. ist der Arbeitgeberverband Gesamtmetall.

HINWEISE AN DIE REDAKTION

- Übersicht über die Gewinnerprojekte: www.science-on-stage.de/news/unsere-delegation-fuer-klaipeda
- Bilderauswahl zum Festival und weitere Informationen in der [digitalen Pressemappe](#)
- Impressionen vom Festival auf Instagram: #sons2025
- Mehr zum Europäischen Science on Stage Festival in Litauen: www.science-on-stage.eu/science-stage-festival-2026

ÜBER SCIENCE ON STAGE DEUTSCHLAND E.V.

Science on Stage Deutschland e.V. ist Teil von Science on Stage Europe, dem größten europäischen Netzwerk für MINT-Lehrkräfte. Mit Bildungsfestivals, Workshops und Fortbildungen bietet die gemeinnützige Initiative ihnen eine Bühne, um eigene innovative Unterrichtsideen zu präsentieren, sich national wie international auszutauschen und voneinander zu lernen. Ziel ist es, die MINT-Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern zu stärken und sie für Berufe in Naturwissenschaften, IT und Ingenieurwesen zu begeistern – ganz nach dem Motto: Auf die Lehrkräfte kommt es an! Science on Stage besteht seit dem Jahr 2003, erreicht rund 100.000 Lehrkräfte aller Schulformen in 35 Ländern und wird maßgeblich vom Arbeitgeberverband Gesamtmetall gefördert.

HAUPTFÖRDERER FESTIVAL

Verband der Sächsischen Metall- und Elektroindustrie e. V. (VSME)
Johann-Andreas Schubert Stiftung

IN KOOPERATION MIT

Staatsministerium für Kultus des Freistaats Sachsen
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

KONTAKT

Science on Stage Deutschland e.V.
Nadine Püschel
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Am Borsigturm 15
13507 Berlin
Telefon +49 30 400067-42
presse@science-on-stage.de
www.science-on-stage.de